



LOGISTIKHANDBUCH GMS GOURMET GmbH 2017

Für Anlieferungen an den Standorten:

Böheimkirchen

Betriebsstraße C3
3071 Böheimkirchen

St.Pölten

Zdarskystraße 3
3106 St. Pölten – Spratzern

Wien

Oberlaaerstraße 298
1230 Wien

Inhaltsverzeichnis

1.	Warenfluss Management	3
1.1	Wareneingangszeiten	3
1.2	Lieferpapiere	3
1.3	Voraussetzungen bei Anlieferungen am Standort Böheimkirchen , St. Pölten und Wien	3
1.3.1	Ladehilfsmittel	3
1.3.2	Entladen der Ware	4
1.3.3	Paletten Abwicklung	4
1.3.4	Paletten Qualität	5
1.3.5	Palletenüberstand und Transportsicherung	5
1.3.6	Palettenhöhe	6
1.3.7	LKW Verladung	6
1.3.8	Beschaffenheit der Ware	6
1.3.9	Annahmetemperatur TK-Produkte / TR-Produkte	6
1.3.10	Anlieferung in Mehrweg-Gebinde / E2-Kisten	7
1.3.11	Leergutabwicklung	7
1.3.12	Wareneingangsprüfung	7
1.3.13	Sofortige Stellungnahme	8
1.3.14	Mängelansprüche	8
1.3.15	Annahmeverweigerung von Lieferanten	8
1.3.16	Lieferantenbewertung	9
1.3.17	Musterlieferungen	9
1.3.18	Ansprechpartner	10
2.1	Anforderungen	12
2.1.1	Datenfelder Barcode	12
2.1.2	Egalisierte Ware – Gewichtsware	12
2.1.3	Beispielcode	12
2.2	Palettenauszeichnung mit dem GS1-128 Palettenstrichcode	13
2.2.1	Beispielcode	13
2.2.2	Platzierung des Palettenlabels	13
2.3	Auszeichnungspflicht bei unterschiedlichen Liefermengen	14
2.	Anhang	15
I.	Muster Anforderungsformular FOOD	15
II.	Muster Anforderungsformular NON FOOD	16

III.	Muster Spezifikationsblatt	17
IV.	Gelangensbestätigung.....	18

1. Warenfluss Management

1.1 Wareneingangszeiten

Standort St. Pölten	MO – FR	Frische: 05:00 – 14:00h TK: 06:00 – 14:00h
	SA	Keine Warenübernahme
	SO	Keine Warenübernahme
Standort Wien	MO-FR	05:00 -15:00h
	SA	Keine Warenübernahme
	SO	Keine Warenübernahme
Außenlager Böheimkirchen	MO-FR	TK: 06:00 – 10:00h und 11:00 – 14:00h Trocken: 06:00-14:00
	SA	Keine Warenübernahme
	SO	Keine Warenübernahme

Der Lieferant muss das fixierte Lieferzeitfenster (Tag und Zeitraum!) unbedingt einhalten. Lieferungen die nicht zu den avisierten Lieferterminen erfolgen, werden in der Regel nicht angenommen! Ausnahme, bei Sonder- oder Eilaufträgen.

1.2 Lieferpapiere

Die Lieferungen müssen immer mit einem Lieferschein begleitet werden. Auf dem Lieferschein ist die Wareneingangsnummer (JB/IC) der GMS Gourmet GmbH anzugeben, sowie alle angelieferten Artikel inkl. Mengenangaben je Artikel sowie MHD und Chargenkennzeichnung. Weiter ist die Anzahl der angelieferten Euro/H1 – Paletten anzuführen.

Bei fehlenden oder fehlerhaften Lieferpapieren verrechnet die GMS Gourmet GmbH den angefallenen Aufwand an den Lieferanten. (pro angefangener Arbeitsstunde: € 29,-)

1.3 Voraussetzungen bei Anlieferungen am Standort Böheimkirchen , St. Pölten und Wien

1.3.1 Ladehilfsmittel

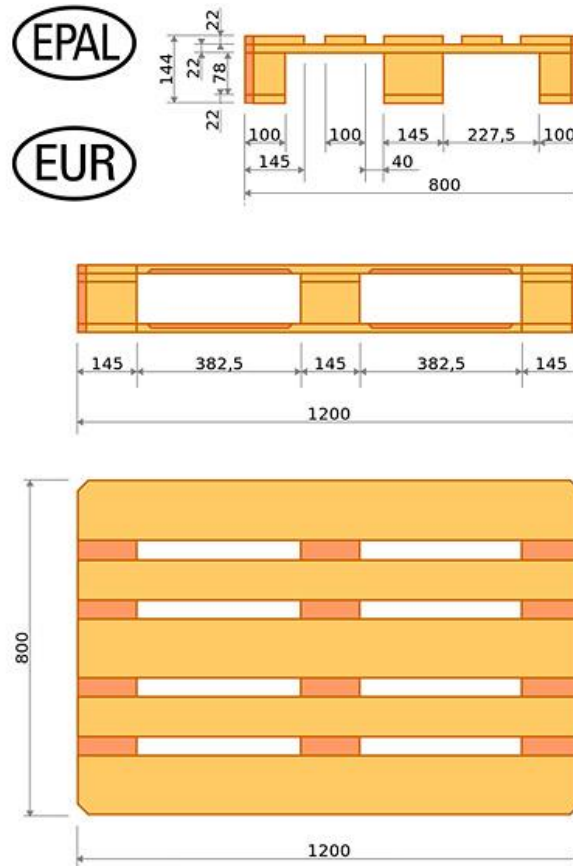
Als Ladehilfsmittel verlangt die GMS Gourmet GmbH je nach Vereinbarung die Europool-Palette oder H1-Palette in den Außenmaßen 1200mm x 800mm.

Besonderheit:

Bei der Anlieferung kann es vorkommen, dass durch geringe Bestellmengen die Ware auf Mischpaletten zugestellt wird. In diesem Fall muss die Ware nach Rücksprache mit der Beschaffung artikelrein erkennbar, getrennt und ersichtlich sortiert sein. **Wird dies nicht durchgeführt,**

verrechnet die GMS Gourmet GmbH den angefallenen Aufwand für das Umschichten an den Lieferanten (pro angefangener Arbeitsstunde: EUR 29,-). Weiters muss jede EUR-POOL Palette mit einer ausreichenden Kartonablage bedeckt sein.

Die EURO-Palette 1200 x 800mm



1.3.2 Entladen der Ware

Der Lieferant hat vor dem Entladen bzw. Andocken an der Rampe die Pflicht, sich mit dem Lieferschein bei der Warenannahme anzumelden.

Wir erwarten von unserem Lieferanten, dass im Sinne einer raschen Versandabwicklung mittels der von uns bereitgestellten Hubwagen die Ware zu entladen und auf die von uns bereitgestellten Plätze zu stellen ist.

1.3.3 Paletten Abwicklung

Grundsätzlich erfolgt die Abwicklung mittels Palettentausch. D.h. für die Anzahl gelieferter Paletten bekommt der Lieferant beim Wareneingang dieselbe Menge Tauschpaletten wieder retour.

Ausnahmeregelung:

Sollten in Ausnahmefällen (z.B. in Stoßzeiten etc.) nicht genügend Leerpaletten für die Retoungabe an den Lieferanten zur Verfügung stehen, erhält der Fahrer statt der Paletten einen Vermerk am Lieferschein mit dem offenen Paletten Guthaben. Bei einer der Folgeanlieferungen wird dann die offene Menge an Leerpaletten (EUR oder H1-Paletten) rückgetauscht. Die GMS Gourmet GmbH akzeptiert keine Verrechnung von offenen Leerpalettenständen.

1.3.4 Paletten Qualität

Die GMS Gourmet GmbH übernimmt bzw. tauscht keine Paletten, bei denen:

- Ein Brett fehlt bzw. schräg oder quer gebrochen ist
- Ein Boden- oder Deckenrandbrett so abgesplittert ist, dass die Vernagelung oder Verschraubung sichtbar ist
- Ein Klotz fehlt bzw. so zerbrochen oder abgesplittert ist, dass die Vernagelung oder Verschraubung sichtbar ist
- Der Allgemeinzustand so schlecht ist, dass die Tragfähigkeit nicht mehr gewährleistet ist oder Ladegüter verunreinigt oder beschädigt werden können und die Gefahr von Fremdkörpern im Produkt besteht.

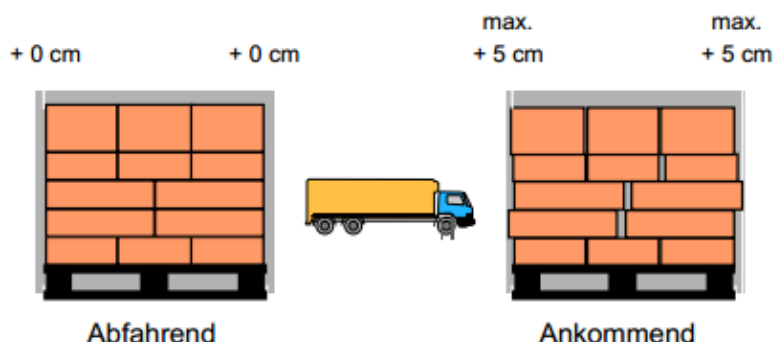


1

Es werden nur einwandfreie und nicht beschädigte Paletten in neuwertig-gebrauchtem Zustand getauscht bzw. angenommen.

1.3.5 Palettenüberstand und Transportsicherung

Der Palettenüberstand darf bei Eintreffen der Ware max. 5cm betragen. Achten Sie bitte darauf, dass sich durch den Transport der Paletten die Ware bei nicht ordnungsgemäßer Fixierung auf der Palette verschieben kann!



Zweck der Transportsicherung ist der ausreichende Schutz auf dem Transportweg (Verschiebung der Ladung, Schutz vor Diebstahl, Erleichterung der Manipulation usw.).

¹ Quelle: <http://www.to-ma.at/umtausch.html> [27.3.2015]

Die Sicherung soll so beschaffen sein, dass die maximale Überschlichtung während des Transportes +5cm nicht übersteigt.

Materialien/Arten von Transportsicherungen:

PE-Folien, Klebepunkte, Umreifungen, Palettenhauben usw.

Die GMS Gourmet GmbH behält sich vor Transportsicherungen abzulehnen, die ein erhöhtes Fremdkörperisiko verursachen können.

1.3.6 Palettenhöhe

Die maximale Palettenhöhe darf inkl. der Palette 180cm nicht überschreiten.

1.3.7 LKW Verladung

Paletten sollen möglichst längs am LKW geladen sein. Damit ist ein schnelleres und effizienteres Entladen des LKWs gewährleistet. Lagenpaletten können übereinander gestellt und transportiert werden (vorausgesetzt die Ware bzw. die Transportsicherung ist dafür geeignet und das Fremdkörperisiko wird durch Platzierung einer Zwischenlage verringert).

1.3.8 Beschaffenheit der Ware

- Die Ware muss in **einwandfreiem** Zustand sein, d.h. keine Beschädigungen, Nässe, Schimmel, Verschmutzungen, usw.
- Die Ware muss **sortenrein bzw. artikelrein** auf einer Palette geschichtet sein, es können jedoch Zwischenpaletten übereinander gestellt werden. Produkte müssen, falls sonst eine Beschädigung zu erwarten ist, durch eine **Transportsicherung** (Folie, Sicherungsband,...) fixiert werden. Im Zeichen der Umwelt und Energieeffizienz bitten wir unsere Lieferanten Mischpaletten mit verschiedenen Lagen mittels Papiereinlagen zu optimieren.
- Werden Waren nicht in stabilen Kartonagen oder Mehrweggebinden angeliefert, sondern in leicht einreißbaren Verpackungen, wie Plastikfolien, Plastik-, Kunststoff- oder Papiersäcke so muss auf jeder Euro Palette eine Schutzauflage im exakten Paletten Format 120x80cm aufgelegt werden, auf der die einzelnen Versandeinheiten gestapelt sind.
- Bei Nichteinhaltung werden die betroffenen Paletten nicht übernommen bzw. werden die Kosten für die Umschichtung in Rechnung gestellt.

(pro angefangener Arbeitsstunde: EUR 29,-)

1.3.9 Annahmetemperatur TK-Produkte / TR-Produkte

Die Anliefertemperatur für folgende Produkte beträgt: ²

- TK-Ware	-24°C bis -18°C
- Fleisch, Wurst, pasteurisiert/gekochtes Ei	+2°C bis +4°C
- Molkereiprodukte	+2°C bis +6°C
- Gemüse	+2°C bis +8°C
- Geflügel	0°C bis +2°C

Auf Verlangen muss ein Temperatúrauszug vorgelegt werden! Ware mit Temperaturabweichungen wird nicht akzeptiert!

² Gemäß DIN Norm+10508

1.3.10 Anlieferung in Mehrweg-Gebinde / E2-Kisten

Die GMS Gourmet GmbH akzeptiert Mehrweg-Gebinde (z.B. die neutrale E2-Kiste)

Jede Neueinführung von Mehrweg-Gebinden muss uns vorweg bekanntgegeben bzw. genehmigt werden.

Beispiel der E2-Kiste:



Die GMS Gourmet GmbH akzeptiert nur Lieferungen in sauberen, intakten und eindeutig gekennzeichneten Gebinden!

Sollte eine Lieferung in nicht sauberen Gebinden erfolgen, gelten als Konsequenz nachstehende Punkte:

- Ware wird nicht übernommen oder
- Ware wird umgeschichtet. Für das Umschichten wird pro angefangener Arbeitsstunde € 29,- an den Lieferanten verrechnet. Sollte die GMS Gourmet GmbH wegen verunreinigter Kisten eine Strafe erhalten, wird diese an den Lieferanten weitergereicht.

1.3.11 Leergutabwicklung

Der Lieferant sowie die Warenübernahme der GMS Gourmet GmbH sind verpflichtet, Leergutkonten zu führen. Der Lieferant muss die Kontostände mit dem unmittelbaren Tauschpartner, der Warenübernahme der GMS Gourmet GmbH, abstimmen.

Die Kontostände werden dem jeweiligen Lieferanten monatlich mitgeteilt. Reklamationen müssen binnen 14 Kalendertagen bei der Warenübernahme unter Vorlage der Belegkopie (Lieferschein) eingehen. Andernfalls gilt der von uns genannte Bestand als vom Lieferant bestätigt. Mengendifferenzen sind durch den Lieferanten in Abstimmung mit der Warenübernahme zu klären.

Der Lieferant ist verpflichtet das Leergut – im Regelfall bei Anlieferung – mitzunehmen!

1.3.12 Wareneingangsprüfung

Unabhängig der von den Lieferanten vorzunehmenden Ausgangskontrollen führt die GMS Gourmet GmbH folgende Prüfungen durch:

- Sichtprüfung auf direkt erkennbare Transportschäden
- Mengenprüfung Soll und Ist
- Weitergehende Prüfungen laut Prüfplan der GMS Gourmet GmbH, welche jedoch auch nach der physischen Warenübernahme erfolgen können (z.B. MHD-Prüfung, Prüfung der vereinbarten RLZ, Temperaturkontrolle, PH-Messung, Stück Vs. Kilogramm, Kontrolle laut Spezifikation, Schädlingsbefall etc.)

Die Warenübernahme wird offensichtliche erkennbare Mängel an den Lieferanten schriftlich vermerken. Mängel, welche im Zuge der Wareneingangsprüfung nicht ersichtlich waren bzw. nicht erkannt wurden, werden nach Bekanntwerden an den Lieferanten eskaliert.

1.3.13 Sofortige Stellungnahme

Erfordert die Analyse des Sachverhalts einen längeren Zeitraum, oder ist der aufgrund der Dringlichkeit der Situation eine Stellungnahme des Lieferanten kurzfristig erforderlich, so ist an die reklamierende Stelle unverzüglich formlos zu berichten.

1.3.14 Mängelansprüche

Bei einer vom Lieferanten verschuldeten mangelhaften Qualitätsleistung ist die GMS Gourmet GmbH berechtigt, die vereinbarten Gewährleistungsrechte geltend zu machen. Die durch die Mängel entstehenden Kosten werden von der GMS Gourmet GmbH an den Lieferanten verrechnet. Insbesondere werden folgende Kostenarten im Zusammenhang mit Reklamationen herangezogen:

- Sortieraktionen
- Nacharbeiten
- Reinigung der Lieferung
- Administrationsaufwand

Etwaige oben genannte Kosten werden dem Lieferanten nach Anfall stundenweise (Kostensatz €29,- je angefangener Stunde) verrechnet.

Wir weisen darauf hin, dass bei Funden von Fremdkörpern in angelieferten Verpackungen bzw. Produkten, eine Pönale von € 75,- pro Fremdkörperfund verrechnet wird. Als IFS zertifizierter Lebensmittelproduzent sind wir unserem hohen Qualitätsgedanken verpflichtet, Fremdkörper mit höchster Sorgfalt und Genauigkeit zu vermeiden. Diesen Qualitätsgedanken erwarten wir uns auch von all unseren Lieferanten.

Im Falle einer Reklamation der GMS Gourmet GmbH bei Nichteinhaltung der Vorgaben gemäß dem Logistikhandbuch wird stets eine Bearbeitungsgebühr von € 46,- für den administrativen Aufwand zuzüglich des jeweiligen Arbeitsaufwands in Rechnung gestellt.

1.3.15 Annahmeverweigerung von Lieferanten

Liegen triftige Gründe vor (wie z.B.: Nichteinhaltung der Anlieferzeiten, verschmutzte Paletten bzw. Gebinde, Ware welche nicht den Qualitätsanforderungen entspricht) so hält sich die GMS Gourmet GmbH das Recht vor, Lieferungen nicht zu übernehmen und auf eine unmittelbare Ersatzlieferung zu bestehen.

Führen Lieferverspätungen oder nicht übernommene Lieferungen zu Produktions- bzw. Lieferausfällen der GMS Gourmet GmbH bei unseren Kunden oder treten versteckte Qualitätsmängel auf, so werden die Aufwände in der Produktion mit einem Kostensatz von €29,- je angefangener Stunde sowie der für die GMS Gourmet GmbH resultierenden Fehlmengenkosten dem Lieferanten in Rechnung gestellt.

1.3.16 Lieferantenbewertung

Zur Bewertung der Lieferanten werden Kennzahlen aus den Bereichen Logistik, Beschaffung, Entwicklung und Qualitätsmanagement ermittelt. Aus den jeweiligen Bereichen erfolgt eine Bewertung, welche zu unterschiedlicher Gewichtung in einer Gesamtnote zusammengefügt wird.

Die Bewertung der Lieferanten umfasst folgende Kriterien:

Einkauf / Beschaffung

Preisniveau / -stabilität

Initiative der Kostensenkung / Kostentransparenz / Verhandlungsbereitschaft

Erfüllung der Anforderungen / Einhaltung von Zusagen / Flexibilität

Kooperation, Service, Betreuung / Angebotsabgabe

Logistik

Lieferzeiten Einhaltung

Reaktion auf Änderungen

Sauberkeit

Liefergenauigkeit – Mengen und Artikel

Flexibilität / Problemlösungsbereitschaft

Kennzeichnung der gelieferten Ware

Kooperation, Service, Betreuung / Reklamationsbearbeitung

Qualität

Qualitätsleistung

Kooperation, Service, Betreuung

Spezifikation Einhaltung und Bereitstellung

1.3.17 Musterlieferungen

Muster müssen als „Muster“ gekennzeichnet sein. Dem Muster ist der Musteranforderungsschein der GMS Gourmet GmbH beizufügen. Muster und Musteranforderungen müssen einen unverwechselbaren Bezug zueinander haben. Spezifikation von Mustern müssen mitgeliefert werden.

Muster sind hinreichend zu adressieren, in der Regel sollen sie per Lieferschein angeliefert werden, wobei auf dem Lieferschein der Name des Anforderers groß und gut sichtbar zu vermerken ist.

Im Anhang 1 und 2 finden Sie für Food & Non Food Muster die benötigten Beispiel-Formulare zu genauen Deklaration des Artikels.

1.3.18 Ansprechpartner

Standort Böheimkirchen

Betriebsgelände Süd Betriebsstraße C3
3071 Böheimkirchen

Lagerleiter:

Hr. Markus Pernold

Tel.nr.: +43 (50) 876-1651 Mobil: +43/664 8160766

Mail: markus.pernold@gourmet.at

Standort St. Pölten

Zdarskystraße 3
3106 St. Pölten

Lagerleiter:

Hr. Markus Pernold

Tel.nr.: +43 (50) 876-1651 Mobil: +43/664 8160766

Mail: markus.pernold@gourmet.at

Warenannahme Rohwarenlager:

Hr. Thomas Nussbaumer

Tel.nr.: +43 (50) 876- 1619 Mobil: +43/664 1834915

Mail: thomas.nussbaumer@gourmet.at

Standort Wien

Oberlaaer Straße 298
1230 Wien

Lagerleiter:

Hr. Siegfried Eisinger

Tel.nr.: +43 (50) 876-1650 Mobil: +43/664 8394314

Mail: siegfried.eisinger@gourmet.at

Warenannahme Rohwarenlager:

Hr. Werner Stelzer

Tel.nr.: +43 (50) 876-4020 Mobil: +43/664 9664698

Mail: werner.stelzer@gourmet.at

Hr. Igor Curnovic

Tel.nr.: +43 (50) 876-4020 Mobil: +43/664 9664923

Mail: igor.curnovic@gourmet.at

GMS Gourmet GmbH Logistkleitung

Hr. Daniel Krejci M.A.

Tel.nr.: +43/664 9664825

Mail: daniel.krejci@gourmet.at

Supply Chain Management

Hr. Johannes Blahota M.A.

Tel.nr.: +43/664 88942526

Mail: johannes.blahota@gourmet.at

GMS Gourmet GmbH Qualitätssicherung

Hr. Andreas Gesswagner

Tel.nr.: +43/664 9664752

Mail: andreas.gesswagner@gourmet.at

2.1 Anforderungen

Der Lieferant ist verpflichtet, dass die Versand- und Transporteinheiten mit GS1-128 Barcodes ausgezeichnet sind.

Mindestanforderung der Warenauszeichnung:

Kartons/Paletten müssen außen klar erkennbar eine Chargenkodierung und eine MHD-Kennzeichnung aufweisen.

Weiter ist dafür zu sorgen, dass auf Paletten eine Kennzeichnung vorhanden ist, wieviel KG geladen wurde (bei nicht genauer Erkennbarkeit der Menge).

2.1.1 Datenfelder Barcode

Im Strichcode auf den Versandeinheiten sollen die GTIN-Artikelnummer der Versandeinheit, ein Mindesthaltbarkeitsdatum (MHD) und die Chargennummer verschlüsselt werden. Bei Gewichtsware ist zusätzlich das Produktgewicht zu verschlüsseln.

2.1.2 Egalisierte Ware – Gewichtsware

Grundsätzlich unterscheidet man zwischen egalisierter Ware und Gewichtsware. Gewichtsware schwankt im Produktgewicht. Bei Gewichtsware ist das Produktgewicht zusätzlich im Strichcode zu verschlüsseln. Bei egalisierter Ware ist die erste linke Stelle der 14-stelligen GTIN-Artikelnummer von 0-8 und 9 bei gewichtsvariabler Ware.

2.1.3 Beispielcode

Untenstehend finden Sie ein Beispiel eines GS1-128 Barcodes. Zu achten ist bei Barcodes immer, dass die Druckqualität hochauflösend ist und der Barcode eine gewisse Höhe (**mind. 2cm**) erreicht. Die Breite des Codes ergibt sich durch die Anzahl an Ziffern/Stellen, die dargestellt werden.



2.2 Palettenauszeichnung mit dem GS1-128 Palettenstrichcode

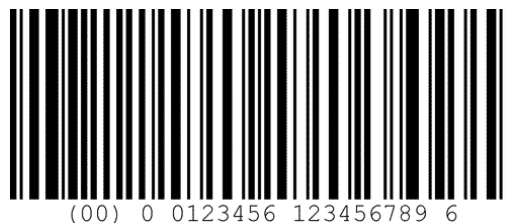
Anlieferungen von Transporteinheiten (Paletten) an die GMS Gourmet GmbH müssen mit den GS1-128 Palettenlabels gekennzeichnet sein.

Folgende Dateninhalte werden hier gefordert.

-SSCC	AI(00)
-GTIN-Artikelnummer	AI(02)
-Mindesthaltbarkeitsdatum	AI(15)
-Chargennummer – wenn vorhanden	AI(10)
-Menge der Versandeinheiten auf der Palette	AI(37)

2.2.1 Beispielcode

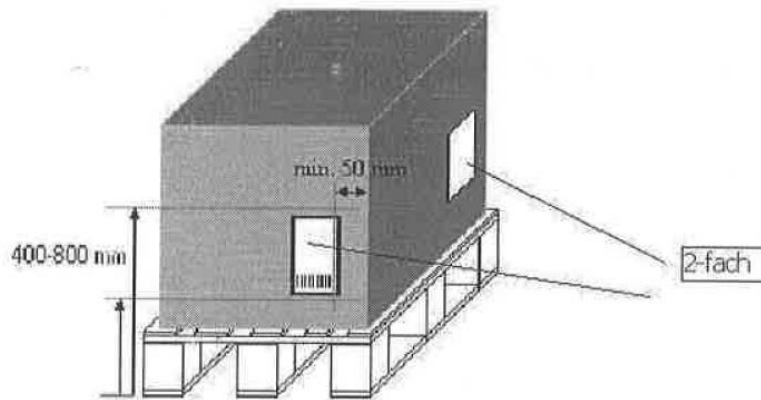
Untenstehend finden Sie ein Beispiel eines GS1-128 Barcodes für Transporteinheiten.



Gewährleisten Sie auch, dass die Information die im Barcode dargestellt wird, auch als Klartext (in schriftlicher Form) auf dem Etikett mit angedruckt wird.

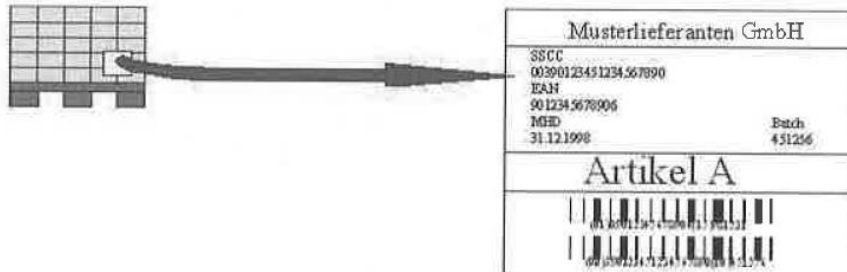
2.2.2 Platzierung des Palettenlabels

Das Label ist 2-fach auf der Schmalseite und auf der davon rechts befindlichen Längsseite der Palette anzubringen.

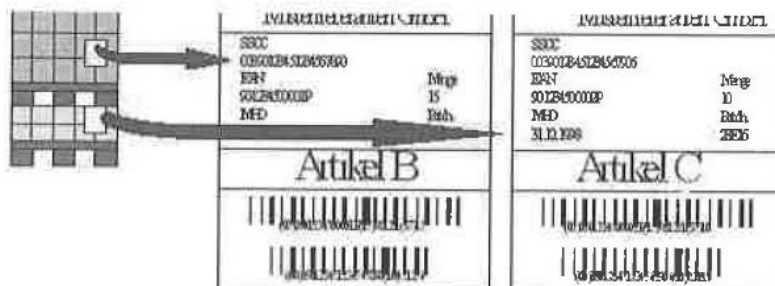


2.3 Auszeichnungspflicht bei unterschiedlichen Liefermengen

Bei artikelreinen Paletten (nur 1 Artikel auf der Palette)



Bei Sandwichpaletten (2 oder mehrere Artikel --> jeder Artikel benötigt ein eigenes GS1-128 Transportetikett mit den Artikelspezifischen Informationen!)



2. Anhang

I. Muster Anforderungsformular FOOD

Allgemein

Vom Anforderer auszufüllen					
Projektbezeichnung:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Kunde:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Datum:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Anforderer:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Abteilung:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Kostenstelle:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Produkt

Vom Anforderer auszufüllen (bitte zutreffendes mit X ankreuzen)					
Produktbeschreibung:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
BIO <input type="checkbox"/>	HG <input type="checkbox"/>	MSC <input type="checkbox"/>	ASC <input type="checkbox"/>	Sonder <input type="checkbox"/>	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Frisch <input type="checkbox"/>	TK <input type="checkbox"/>		Trockenware <input type="checkbox"/>		
Einsatzbereich:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
Benötigte Menge:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.		Jahresbedarf (ca.):	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	
Lieferadresse:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.		Zu Händen von:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	
Vom Lieferanten auszufüllen (bitte zutreffendes mit X ankreuzen)					
Bezeichnung:			Artikelnummer:		
Menge geliefert:			Lieferdatum:		
Standardartikel:	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>	Sonderproduktion:	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Mindestbestellmenge:			Mindestproduktionsmenge:		
BIO <input type="checkbox"/>	HG <input type="checkbox"/>	MSC <input type="checkbox"/>	ASC <input type="checkbox"/>	Sonder <input type="checkbox"/>	Was:
Frisch <input type="checkbox"/>	TK <input type="checkbox"/>		Trockenware <input type="checkbox"/>		
Angebot per E-Mail an:					
Spezifikation per E-Mail an:					
Name des Sachbearbeiters:			Name der Firma:		

Sehr geehrter Lieferant,

bitte füllen Sie dieses Formular vollständig und wahrheitsgemäß aus und retournieren es unterfertigt dem Absender per E-Mail inklusive vollständiger Produktspezifikation und einem Angebot im PDF Format sowie einem exakten Liefertermin der Ware. Bitte beachten Sie dass sämtliche Dokumente wie Angebote und Spezifikationen nur im Format PDF anerkannt werden.

Eine Beurteilung der gelieferten Muster kann erst nach Erhalt sämtlicher und vollständiger Unterlagen von der GMS Gourmet durchgeführt werden. Aus diesem Grund darf die Bemusterung erst nach Erhalt sämtlicher Unterlagen erfolgen. Bitte nehmen Sie außerdem zur Kenntnis dass fehlerhafte und/oder nicht vollständig erhaltene Unterlagen zu einem Ausschluss bei diversen Projekten führen können.

Mit ihrer Unterschrift garantieren Sie uns dass die angelieferte Ware dem österreichischen Lebensmittelrecht unterliegt und bestätigen die Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Daten nach dem jeweils gültigen Gesetz.

Ein Duplikat dieses vollständig ausgefüllten und unterfertigten Formulars muss der angelieferten Musterware beigelegt werden.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

II. Muster Anforderungsformular NON FOOD

Allgemein

Projektbezeichnung:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Kunde:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Anforderer:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
Mengenstaffel:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Start:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Abteilung:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
Jahresmenge:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Sonstiges:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Kostenstelle:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.				
Vom Anforderer auszufüllen									
Schale									
Maße (LxBxT):	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Farbe/Format:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Material:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Technologie:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Was wird abgefüllt:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Aufber. Ofen/ Mikro:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Aufbereit. Temp.:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Aufbereitungszeit:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Schuber									
für Becher/Schale:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	TK/kühl/trocken:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Druckfarben:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Sorten:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
geklebt/plan:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Material:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Karton									
Maße (LxBxH):	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	kg pro Karton:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Für Schale:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Schalen pro Karton:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Farbe (braun/weiß):	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Druckfarben:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Druckdeckung in %:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Druckverfahren:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Steige/Display/Karton:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	plan/verklebt:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Verschiedene Sorten:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	Sonstiges:	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.						
Vom Lieferanten auszufüllen (zutreffendes bitte ankreuzen)									
Bezeichnung:				Artikelnummer:					
Menge geliefert in kg:				Lieferdatum:					
Standardartikel:	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	<input type="checkbox"/>	Sonderproduktion:	JA	<input type="checkbox"/>	NEIN	<input type="checkbox"/>
Angebot, Migration, Spezifikation, Schlichtplan, technische Zeichnung gingen per E-Mail an:				Am (Datum):					
Lieferort:									
Name der Firma:									
Name des Sachbearbeiters:									
Sonstiges:									

Sehr geehrter Lieferant,

bitte füllen Sie dieses Formular vollständig und wahrheitsgemäß aus und retournieren es unterfertigt dem Absender per E-Mail inklusive vollständigen Unterlagen (Angebot, Migration, Spezifikation, Paletten-Schlichtplan, technische Zeichnung) im PDF Format sowie einem exakten Liefertermin der Ware. Bitte beachten Sie dass sämtliche Dokumente nur im Format PDF anerkannt werden.

Eine Beurteilung der gelieferten Muster kann erst nach Erhalt sämtlicher und vollständiger Unterlagen von der GMS Gourmet durchgeführt werden. Aus diesem Grund darf die Bemusterung erst nach Erhalt sämtlicher Unterlagen erfolgen. Bitte nehmen Sie außerdem zur Kenntnis dass fehlerhafte und/oder nicht vollständig erhaltene Unterlagen zu einem Ausschluss bei diversen Projekten führen können.

Mit ihrer Unterschrift garantieren Sie uns dass die angelieferte Ware dem österreichischen Lebensmittelrecht unterliegt und bestätigen die Richtigkeit der zur Verfügung gestellten Daten nach dem jeweils gültigen Gesetz.

Ein Duplikat dieses vollständig ausgefüllten und unterfertigten Formulars muss der angelieferten Musterware beigelegt werden.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

III. Muster Spezifikationsblatt

Spezifikation:

erstellt von: _____ erstellt am: _____

mit Rohstoffbezeichnung:	Produktbeschreibung:			
Einheit:	Herkunft:			
Stückgewicht:	geboren	gemästet	geschlachtet	zerlegt
Form:	Platz für Bilder			
Gewicht/Toleranz:				
Länge/Toleranz:				
Breite/Toleranz:				
Höhe/Toleranz:				
Durchmesser/Toleranz:				
Farbe:				
Geschmack:				
Geruch:				
Konsistenz / Textur:				
pH-Wert:				
Fremdkörper:				

Verschaltungspflichtig und mit EAN 128	
Restwasser in Verpackung:	
Gebinde:	
Lager-/Transportbedingungen:	
Zustand:	
Restlaufzeit:	
GVO-Status:	Konformität geprüft Weiterleitung auf Anfrage
Primärverpackung:	Gemälte DGHM
Mikrobiologie:	

Geprüft von:	Ich garantiere, dass die von mir gelieferten Waren einschließlich ihrer Verpackung den jeweils geltenden österreichischen und EU-rechtlichen Vorschriften und der jeweiligen Verkaufszusatzung entsprechen und dass sie unter einwandfreien Bedingungen sowie mit der erforderlichen Sorgfalt und unter Anwendung der erforderlichen Hygiene und Qualitätskontrollen hergestellt oder behandelt worden sind. Hierzu zählt, dass das Verpackungsmaterial nach dem Stand der Technik für die Verpackung des darin enthaltenen Lebensmittel geeignet ist. Jegliche spezifische Änderungen des Produktes ist vorher mit der GOURMET GROUP abzustimmen. Qualitätsmängel gehen voll zu Lasten des Lieferanten.		
In Kraft gesetzt von:	Unterschrift des Lieferanten:		Ort, Datum:

IV. Gelangensbestätigung

Mit 01. Jänner 2014 traten in Deutschland neue Bestimmungen in Bezug auf die Nachweisführung einer innergemeinschaftlichen Lieferung in Kraft. Wie auch in Österreich ist es für die Steuerbefreiung einer innergemeinschaftlichen Lieferung notwendig, nachzuweisen, dass der Gegenstand in einen anderen Mitgliedstaat verbracht wurde und somit das Inland verlassen hat. Die Neuerung in der deutschen Umsatzsteuer-Durchführungsverordnung ist die Gelangensbestätigung, mit der der österreichische Erwerber dem deutschen Lieferer den Erhalt der ertragsgegenständlichen Ware bestätigt. Die Übermittlung der Gelangensbestätigung an die deutschen Lieferpartner erfolgt auf Verlangen via E-Mail bzw. Fax.



GMS GOURMET GmbH

A-1230 Wien, Oberlaaer Straße 298

Tel. +43(0)50/876

Fax. +43(0)50/8765510

info@gourmet.at

www.gourmet.at